

UNIVERSITÄT LEIPZIG
Fakultät für Sozialwissenschaften
und Philosophie

**Erste Änderungsordnung zur Promotionsordnung
der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie**

Der Rat der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie hat am 3.6.1997 folgende Erste Änderungsordnung zur Promotionsordnung der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie beschlossen:

Artikel 1

Die Promotionsordnung der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie vom 24.10.1996 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 30/1996) wird wie folgt geändert:

1. § 6 (1) 1. wird ergänzt durch:

und ein Exemplar der bibliografischen Beschreibung (gestaltet nach Anlage 4);

Die als Zusammenfassung der wissenschaftlichen Ergebnisse bezeichnete komprimierte Darstellung der wesentlichen inhaltlichen Aussagen der Dissertation unterliegt ebenfalls der Begutachtung, ist in deutscher Sprache abzufassen und sollte sieben Seiten nicht überschreiten;

2. § 12 (4) 2. Anstrich wird wie folgt geändert:

die Mehrheit der Mitglieder der Promotionskommission und mindestens ein Gutachter anwesend sind.

3. § 13 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

summa cum laude ausgezeichnet

magna cum laude sehr gut 1

cum laude	gut	2
rite	genügend	3
non sufficit	nicht genügend	5

4. § 13 (2) wird wie folgt geändert:

vierter Anstrich:

- das gewichtete Mittel der Einzelnoten führt zu folgenden Gesamtprädikaten:

summa cum laude	ausgezeichnet	0 - 0,29
magna cum laude	sehr gut	0,3 - 1,49
cum laude	gut	1,5 - 2,49
rite	befriedigend	2,5 - 3,49
schlechter als 3,5	nicht bestanden	

5. Anlage 4 wird ergänzt:

Bibliografische Beschreibung

Name, Vorname

Titel der Arbeit

Universität Leipzig, Diss....Seiten,....Literaturangaben,....Abbildungen,....Anlagen

Referat:

Kurze inhaltliche Beschreibung der Arbeit (Umfang von bibliograf. Beschreibung und Referat max. eine Seite)

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig in Kraft.

Leipzig, 8. Januar 1998

Prof. Dr. jur. Georg Vobruba

Dekan